

ERRICHTUNGSSTIFTUNG BAUAKADEMIE



BAUAKADEMIE: INTERNATIONALES ZENTRUM FÜR DIE NACHHALTIGE GESTALTUNG VON LEBENSÄÄUMEN

Glienicker StraÙe 36, D-14109 Berlin, Tel.: +49 (0) 30 / 805 54 63, Fax: +49 (0) 30 / 80 60 21 74, kf-schinkel@itskom.net

Berlin-Wannsee, den 16. MÄrz 2014

Zur aktuellen Berichterstattung zum Wiederaufbau der Schinkelschen Bauakademie durch die Stiftung Berliner Schloss – Humboldtforum für das Auswärtige Amt.

Der Förderverein Bauakademie und die Errichtungsstiftung Bauakademie engagieren sich seit vielen Jahren für den Wiederaufbau der Bauakademie von Karl Friedrich Schinkel.

Zwei Verbände der Bauindustrie und der Immobilienwirtschaft sind bereit, die Errichtungsstiftung Bauakademie bei der Beschaffung von Stiftungskapital zu unterstützen. Die Errichtungsstiftung Bauakademie hat in diesem Zusammenhang im 3. Quartal 2013 von Senatsverwaltungen so genannte *fachpolitische Voten* als ersten Schritt hinsichtlich der Grundstücksübertragung der Bauakademie an die Errichtungsstiftung Bauakademie erbeten. Ein entsprechendes Unterstützungsschreiben vom Berliner Staatssekretär für Kulturelle Angelegenheiten liegt seit Ende Januar 2014 vor.

Darüber hinaus besteht seit längerer Zeit ein Gesprächskontakt zur Kulturabteilung des Auswärtigen Amtes. Dort liegen das viel beachtete Statement der Errichtungsstiftung Bauakademie zum Wiederaufbau und zur Nutzung der Bauakademie als *Internationales Innovations-, Ausstellungs-, Veranstaltungs- und Konferenzzentrum* (Internationales Zentrum für die verantwortungsbewusste Gestaltung von Lebensräumen) und unser Kompendium mit Grundrissplänen sowie Berechnungen zur Wirtschaftlichkeit vor. Auf Basis dieses Kompendiums würde die Berliner Sparkasse das Bauakademieprojekt begleiten.

In der Kulturabteilung des Auswärtigen Amtes wird überlegt, ob und in welcher Weise sich für von ihm betreute Kulturinstitute eine Nutzung von Teilflächen der wieder aufgebauten Bauakademie ergeben könnte. Da sich die Überlegungen noch in einer frühen Phase befinden, so dass keine Aussagen möglich sind, in welche Richtung sich die Überlegungen entwickeln, war eine Vertraulichkeit vereinbart worden. Insoweit können die Pressemeldungen von Anfang März 2014, dass zur Nutzung durch das Auswärtige Amt die Stiftung Berliner Schloss – Humboldtforum die Bauakademie wieder aufbauen würde, nicht auf Tatsachen beruhen.

Die Pressemeldungen führen leider zu einer Verunsicherung der Gesprächspartner in Behörden und Wirtschaftskreisen, so dass zunächst erst wieder ein Konsens hinsichtlich der weiteren Vorgehensweise erreicht werden muss.

Sowohl der Förderverein Bauakademie als auch die Errichtungsstiftung Bauakademie streben weiterhin die Eröffnung der Bauakademie im Jahr der 220. Wiederkehr der Gründung der Institution Bauakademie im Jahr 2019 an.

Wolfgang Schoele

Konto bei der Weberbank AG, Berlin, IBAN: DE12 1012 0100 1800 0017 42, BIC:WELADED1WBB

Vorstand: Prof. Dr.-Ing. Willi Hasselmann, Dipl.-Ing. Gerhard Hoya, Dr. Hans-Dieter Nägelke, Prof. Dipl.-Ing. Mara Pinardi, Wolfgang Schoele

Aufsichtsrat: Dipl.-Ing. Horst Draheim, Prof. Dr. Peter Elsner, Prof. Dr. Bernd Henningsen, Dipl.-Ing. Peter Klein (Vorsitzender),
Dipl.-Ing. Karl-Hans Krüger (stellvertretender Vorsitzender), Erik Natter M.A.

Kuratorium: Prof. Dr. Gerhard Ackermann, Jürgen Klemann, Prof. Dr. Manfred Klinkott, Dipl.-Ing. Kaspar Kraemer, Dr. Helmut Maier,
Dipl.-Ing. Florian Mausbach, Dr. Peter Möbius, Prof. Dr. Fritz Runge (Vorsitzender), Dipl.-Phil. Anneliese Schäfer-Junker

www.schinkelsche-bauakademie.de; **Träger** der Errichtungsstiftung Bauakademie: FÖRDERVEREIN FÜR DIE SCHINKELSCHÉ BAUAKADEMIE E. V.